

# WINTERFLUG 2010

06. – 07. Februar 2010

Tag 1:

Wir haben heute im ersten Spiel in unserem Dreier-Pool nach Führung und Dominanz gegen ein polnisches Team "Grand Master Flash" das Spiel leider noch mal hergegeben, und in einem sehr körperlichen Spiel das irgendwie mit 13:14 verloren.

Das permanente unstrukturierte Rennen dieser Jungs, was etwas an Rocky gegen Apollo Creed erinnerte, liegt uns nicht. Da haben wir noch Potential. Das gleiche gilt für die Fence, die noch nicht allen klar ist.

Danach hat dann Leipzig die Polen mit elf Punkten Vorsprung vom Platz gefegt, so dass wir nicht nur Respekt vor Leipzig, sondern auch gegen die mit zwölf Punkten Vorsprung hätten gewinnen müssen. Na klar ☺. Ihr Trick gegen die Polen im Übrigen: Zone stellen.

Unser Spiel gegen Leipzig lief allerdings super. Wir haben die erste Halbzeit doch glatt mit 7:1 gewonnen, dann wurde es noch mal spannend und am Ende haben wir die echt mit sechs Punkten Vorsprung vom Platz gefegt, so wie sich das für unsere Rivalen, die Saxy Divers, gehört. Immer wieder gerne ☺

Tja, im Spiritkreis mit den verkloppten Sachsen blieb uns dann zähneknirschend trotzdem nichts anderes übrig, als ihnen zum Poolsieg zu gratulieren, denn dieser eine Punkt gegen die Polen war entscheidend. Wir waren im unteren Pool.

Es folgten noch zwei Spiele. Erst wieder gegen unsere guten alten polnischen Bekannten "Uwaga Pies", die wir hoffnungslos unterschätzt haben, und erst beim 7:7 aufgewacht sind, um dann doch mal mit zwei Punkten weg zu ziehen, wobei es auch blieb.

Das letzte Spiel war gegen Diskkick und trotz Verstärkung ein Witz, den wir mit 14 Punkten Vorsprung locker gewonnen haben. Diskkick konnte einfach nicht mehr. Der Hintergrund war, dass Diskkick in einer Energieleistung vorher Grand Master Flash besiegt hatte, dann völlig tot waren, und uns damit den Gruppensieg im unteren Pool gesichert haben. Eines sei trotzdem erwähnt. Jan posterized ☺

Man muss einfach noch mal dazu sagen, dass bei diesem bescheuerten Modus Grand Master Flash LETZTER in unserem ersten Dreier-Pool war, aber die Siegpunkte gegen uns in der Vorrunde mit in die nächste Runde nahmen, ABER WIR, die gegen den Pool-Ersten gewonnen haben, standen mit null Punkten da! Respekt vor so viel Blödsinn!



Spieler: *Anke, Ben, Carol, Claudio, Dirk, Felix, Mirko, Olli, Robert, Tommy*

Carol ist umgeknickt, konnte Sonntag wieder gehen, gute Besserung.

Ansonsten gab es viele schöne Sprüche, lustige Bilder, Abschluss im Meta und einen Dank an die Anwesenden:

Zuschauer: *Fränk und Veikko*

In diesem Sinne: gute Nacht und bis morgen um spätestens 8:15 Uhr in der Halle, der Robse



## Tag 2

8:15 Uhr betrete ich die Halle. Noch niemand ist hier. Immerhin sind wir zu zweit. Wenigstens die Putzfrau scheint meine Mail von gestern gelesen zu haben. 8:35 Uhr Claudio trifft ein, 8:40 auch der Rest. Die Gegner 10 Minuten später und weitere 10 Minuten später beginnt das Spiel. Weil es das erste Spiel ist, können wir uns vor dem Spiel mit einem Kleinfeld Handling heiß machen. Das ist ein großer Vorteil, der einem sonst bei diesem Turnier verwehrt ist.

Das erste Spiel hatten wir gegen Projekt iX aus Wien, die man vor allem an ihren geilen Schnurbärten erkennt. Wir haben das hart umkämpfte Spiel mit 12:13 gewonnen. Spielerisch gibt es nichts zu berichten. Mirko war so entspannt, wie eine Wüstenmaus auf Kokain, und damit war er sicherlich nicht allein, so dass Ben sich gezwungen sah, pädagogisch zu handeln. Fast hätte er eine Auszeit genommen, um uns zu sagen, dass wir uns nicht so anschießen sollen. Projekt iX hat im Prinzip nur einen entscheidenden Fehler gemacht, indem sie, und Lüdde wird mir zustimmen, ihre verdammt hübsche Frau, nicht mitgebracht haben. Vielleicht wären wir dann abgelenkt gewesen, und hätten nicht ständig die Defense geholt und die Punkte gemacht. Doch keine Sorge Lüdde, es gibt eine neue Dame, aus Bologna. Ay guapita. Du verstehst mich.

Im zweiten Spiel ging es mit den Disco Boyz erneut gegen ein Team aus Österreich, die ein Abkömmling des österreichischen Meisters Big EZ sind. Das Spiel haben wir mit 8:12 verloren. Allerdings haben wir zu Beginn gleich drei Scheiben verworfen, und sind ab da dran gewesen, so dass der Score nicht das Spiel wieder gibt. Es war heiß umkämpft. Zum zweiten Mal in diesem Turnier mussten wir uns von einem Team anhören, dass sie gegen uns ihr bestes Spiel hatten. Warum immer gegen uns?



Unser drittes und letztes Spiel hatten wir gegen DresdnDeckel. Das war noch mal ein sehr gutes Spiel auf höchstem Niveau, bei dem wir nicht mehr so fit waren, wie es für unsere DM-Aspirationen angebracht wäre. Weiterhin konnten uns die wurfstarken Sachsen permanent breaken. An dieser Stelle können wir noch viel lernen, aber eigentlich wissen wir es schon:

1. Basics: auf der offenen Seite (rechts) nicht überlaufen lassen (burn), und kein Break zulassen (linker Arm hoch, ggf. rumrücken)

2. Fitness: ihr wisst schon, wen ich meine 😊



Hier seht ihr noch mal das Finale zwischen Wall City und Terrible Monkeys aus Tschechien, oder zumindest seht ihr uns vier, die es gesehen haben.

Es war ein spannendes und packendes Finale, dass Wall City erst mit dem letzten Punkt 11:10 für sich entscheiden konnte.

Tommy, gewann unsere Wette über die Anzahl der Dives im Finale mit exakt 12. Meine 13 waren knapp daneben.

Am Ende konnten wir uns über einen zwölften Platz freuen, und es war der eine Punkt im ersten Spiel, der uns den Weg in den oberen Pool verwehrt hat. Das ist beim Winterflug halt so. Auf einige Dinge kann man sich verlassen. Mirko sagt ab, und ist auf jeden Fall da. Robse sagt, dass er nur Berichte für die Quali und DM schreibt, und in diesem Sinne: Viel Spaß beim Lesen.

Ach so, eine Sache wäre da noch. Ein Spieler muss erwähnt werden. Ich bin jetzt niemand, der petzt, und so, aber bei Yeahaw gilt dank unseres Co-Trainers eine neue Devise: „geschlossen“. Geschlossen auftreten, geschlossen die Halle wechseln, geschlossen duschen gehen, geschlossen pinkeln gehen. Und jetzt gibt es da einen Spieler, der wohl glaubt, dass ich es nicht gesehen habe, aber Dirk, ich habe Dich gesehen. Du bist nur eine EINE statt ZWEI Runden. ausgelaufen. Ja, nur weil Du alle Scheiben im Spiel auf der 1 gefangen hast und voll gut gespielt hast, glaubst Du wohl ungeschlossen sein zu können. Is nicht! Übrigens – nur Spaß ☺ aber die Runde holst du nach, sonst sag ich das Ben.

### **Platzierung und Teilnehmer**

1 Wallcity  
2 Terrible Monkeys  
.  
.  
.  
12 Yeahaw  
.  
.

### **Unsere Spiele**

Yeahaw : Grandmaster Flash 13:14  
Saxy Divers : Yeahaw 09:14  
Yeahaw : Uwaga Pies 16:14  
Yeahaw : Diskkick 23:09  
Projekt iX : Yeahaw 12:13  
Yeahaw : Disko Boyz 08:12  
Yeahaw : Dresd'n'Deckel 18:21

*Rest folgt später*

### **Statistik**

Gesamtpunkte: 105 – 91  
im Durchschnitt: 15: 13

Bericht vom Robertoid – Mr. Bratislava Lover

07. Februar 2010